

## Heinrich Heine „Sterne mit den goldenen Füßchen“.

(Генрих Гейне «Звёзды с золотыми ножками»)

Sterne mit den goldenen Füßchen  
wandeln droben bang und sacht,  
daß sie nicht die Erde wecken,  
die da schläft im Schoß der Nacht.

Horchend stehn die stummen Wälder,  
jedes Blatt ein grünes Ohr!  
Und der Berg, wie träumend streckt er  
seinen Schattenarm hervor.

Doch was rief dort? In mein Herze  
dringt der Töne Widerhall.  
War es der Geliebten Stimme,  
oder nur die Nachtigall?

Чтобы спящих не встревожить,  
не вспугнуть примолкших гнёзд,  
тихо по небу ступают  
золотые ножки звёзд.

Каждый лист насторожился,  
как зелёное ушко.  
Тень руки своей вершина  
протянула далеко.

Но вдали я слышу голос –  
и дрожит душа моя.  
Это зов моей любимой  
или песня соловья?